

## Grande Finale!

Würdiger Abschluss für eine denkwürdige Saison: Die traditionelle Saisonabschlussparty des compasscup 2023 – notabene die 18. Austragung des beliebten Regattaformats – lockte Mitte November nochmals viele Beteiligte ins Dieci nach Rapperswil.



01

- 01 Strahlende Sieger.
- 02 Verbunden mit einem riesigen Dankeschön: Melanie Shaikh erhielt von Patrick Stöckli eine compasscup-Trophäe.
- 03 Christian Zürcher stellte sich den Fragen der Seglerinnen und Segler.
- 04 Der compasscup 2023 bot tollen Segelsport.



02



03



04

Lori Schüpbach | Anja Stöckli

Zum Anstossen kredenzte der neue Sponsor Schweizer Weinmanufaktur einen feinerlichen Schaumwein Rosé, gekeltert mit der traditionellen Flaschengärung. Daniel Schweizer und Markus Tomasi sorgten damit schon zu Beginn des Abends für einen ersten Höhepunkt. Weitere sollten folgen – einerseits mit passenden Weinen zu den einzelnen Gängen des Nachtessens, andererseits mit der Rangverkündigung, den verschiedenen Ehrungen und einem speziellen Gast aus der internationalen Segelszene.

### Eindrückliche Zahlen

8 Acts, insgesamt 49 gesegelte Läufe und ein überlegenes Siegerboot: Der compasscup 2023 wird in die Geschichte eingehen. Nicht nur, weil noch nie so viele Läufe gesegelt werden konnten, sondern auch, weil noch nie ein Team bei jedem Act zuoberst auf dem Podest stand. Dieses Kunststück gelang dem Regattapool des Segelclub Männedorf auf der Yacht S2 Immobilien Promotion. Detail am Rande: Dass es sich bei diesem Boot um die Baunummer 2 handelt, zeigt, wie gut sich die bewährten Onyx-Yachten für ein solches Club-Cup-Format eignen.

«Die Zahlen sind nur eine Seite», resümierte Cup-Organisator Patrick Stöckli, der in gewohnt umtriebiger Manier durch den

Abend führte. «Genauso wichtig sind das unermüdliche Engagement aller unserer Helfer, die Einsatzbereitschaft der Seglerinnen und Segler sowie die grosse Unterstützung aller Sponsoren und Partner.» Ohne diese drei Säulen wäre ein so erfolgreiches Regattaformat undenkbar.

### Eindrückliche Worte

Als inspirierenden Höhepunkt des Abends präsentierte Christian Zürcher sein 2019 gegründetes Black Star Sailing Team. Der ambitionierte Amateursegler verbringt gut 100 Tage auf dem Wasser und konnte 2022 den bisher grössten Erfolg feiern: Weltmeister auf dem GC32-Katamaran. Allerdings eignet sich diese Klasse nicht, um das erklärte Ziel von Black Star Sailing zu erreichen: jungen und talentierten Seglerinnen und Seglern eine Möglichkeit zu bieten, sich weiterzuentwickeln. Seit bald zwei Jahren segelt Zürcher darum in der RC44-Klasse mit. Seine professionelle Herangehensweise, sein grosser Einsatz und sein totales Commitment begeisterten die Anwesenden und sorgten für Gesprächsstoff. Der compasscup 2024 kann kommen! 🚢

[www.compasscup.ch](http://www.compasscup.ch)